

Preisblatt für die Nutzung des Elektrizitäts- verteilnetzes der Hertener Stadtwerke GmbH zum 01.01.2022

einschließlich der vorgelagerten Netzkosten

Für die Nutzung des Verteilungsnetzes einschließlich einem Ausgleich für die im Verteilungsnetz verursachten elektrischen Verluste gelten die nachstehenden Regelungen und Preise, die die statistische Durchmischung der einzelnen Übertragungsleistungen (Gleichzeitigkeitsgrad) bereits berücksichtigen.

I. Netznutzungsentgelte

1. Netzentgelte für Entnahme ohne Leistungsmessung

Entnahme ohne Lastgangzählung – Haushaltsbedarf, beruflicher, landwirtschaftlicher, gewerblicher und sonstiger Bedarf (§ 3 Nr. 22 EnWG)

Entgelte für Netznutzung	Arbeitspreis	Grundpreis je Zähler
Entnahme ohne Leistungsmessung	5,64 ct/kWh	60,00 €/a
Entnahme durch Elektro-Speicherheizungen und Elektro-Wärmepumpen	2,00 ct/kWh	—
Netzentgelt für unterbrechbare Versorgungseinrichtungen, § 14a EnWG	2,00 ct/kWh	—

zuzüglich Konzessionsabgabe (II.1.), zuzüglich Aufschlag aus dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (II.3.), zuzüglich Preise für Messstellenbetrieb (I.3), zuzüglich Kostenwälzung im Zusammenhang mit § 19 Abs. 2 StromNEV (II.4) und der Offshore-Umlage nach § 17 f EnWG (II.5), zuzüglich der Umlage nach § 18 Abs. 1 Ablav (II.6.)

2. Netzentgelte für Entnahme mit Leistungsmessung (Jahresleistungspreis)

	Jahresbenutzungsdauer			
	Entgelte für Netznutzung für < 2.500 h/a		Entgelte für Netznutzung für > 2.500 h/a	
Netz- oder Umspannebene	Leistungspreis	Arbeitspreis	Leistungspreis	Arbeitspreis
Mittelspannung, 10 kV	7,69 €/kW a	3,21 ct/kWh	62,19 €/kW a	1,03 ct/kWh
Mittelspannung auf Niederspannung	12,40 €/kW a	3,91 ct/kWh	91,40 €/kW a	0,75 ct/kWh
Niederspannung, 0,4 kV	23,30 €/kW a	3,60 ct/kWh	80,55 €/kW a	1,31 ct/kWh

Monatsleistungspreissystem für Entnahme mit Leistungsmessung	Monatsleistungspreissystem	
	Leistungspreis	Arbeitspreis
Mittelspannung	10,37 €/kW u. Monat	1,03 ct/kWh
Umspannung Mittel-/ Niederspannung	15,23 €/kW u. Monat	0,75 ct/kWh
Niederspannung	13,43 €/kW u. Monat	1,31 ct/kWh

zuzüglich Konzessionsabgabe (II.1.), zuzüglich Aufschlag aus dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (II.3.), zuzüglich Preise für Messstellenbetrieb (I.3), zuzüglich Kostenwälzung im Zusammenhang mit § 19 Abs. 2 StromNEV (II.4) und der Offshore-Umlage nach § 17 f EnWG (II.5), zuzüglich der Umlage nach § 18 Abs. 1 Ablav (II.6.)

Arbeits- und Leistungswerte von Netzanschlusspunkten einer Spannungsebene, die in einer niedrigeren Spannungsebene gemessen werden, werden zum Ausgleich von Transformatorverlusten mit einem individuellen Korrekturfaktor beaufschlagt. Die korrigierten Leistungs- und Arbeitswerte sind Grundlagen für die Abrechnung. Beim Vorliegen solcher Zählpunkte wird der Korrekturfaktor dem Netznutzer schriftlich mitgeteilt.

3. Entgelte für Messstellenbetrieb (inkl. Messdienstleistung)

a) Entnahme und Einspeisung mit Lastgangzählung (Kosten pro Jahr)

Spannungsebene der Messung	Preis je Messeinrichtung
	Messstellenbetrieb
Mittelspannungslastgangzählung	333,84 €/a
Wandlersatz, Strom	121,80 €/a
Wandlersatz, Spannung	121,80 €/a
Niederspannungslastgangzählung	333,84 €/a
Wandlersatz, Strom	37,08 €/a

(Die Preise für die Umspannung Mittel- auf Niederspannung sind identisch mit denen für die Niederspannung)

Preisblatt für die Nutzung des Elektrizitäts- verteilnetzes der Hertener Stadtwerke GmbH zum 01.01.2022

einschließlich der vorgelagerten Netzkosten

b) Entnahme und Einspeisung ohne Lastgangzählung (Kosten pro Jahr)

	Preis je Messeinrichtung
Niederspannung (SLP)	Messstellenbetrieb
Eintarifzähler (Dreh-/Wechselstrom)	11,16 €/a
Elektronischer Eintarifzähler (sonst. EHZ/EDL21/EDL40)	25,56 €/a
Zweitarifzähler (Dreh-/Wechselstrom)	14,88 €/a
Elektronischer Zweitarifzähler (sonst. EHZ/EDL21/EDL40)	25,56 €/a
Zweirichtungszähler	25,56 €/a
Wandlersatz, Niederspannung	37,08 €/a
Tarifschaltung	18,12 €/a

II. Sonstige Preise

1. Konzessionsabgabe gemäß § 2 KAV

Den Entgelten nach Ziffer I.1 und I.2 wird die Konzessionsabgabe gemäß KAV hinzugerechnet. Ob ein Kunde als Tarifikunde oder Sondervertragskunde abgerechnet wird, hängt von Art und Umfang der Belieferung ab. Die Konzessionsabgaben richten sich auf der Grundlage des für das Netzgebiet mit der Gemeinde abgeschlossenen Konzessionsvertrages nach der gültigen Konzessionsabgabenverordnung und werden in voller Höhe an die Gemeinde weitergeleitet. Unbeschadet des § 2 Abs. 4 KAV betragen die Konzessionsabgaben für das Versorgungsgebiet der Hertener Stadtwerke GmbH derzeit:

Entnahmen < 30 kW und 30.000 kWh außer Schwachlast	1,59 ct/kWh
Entnahmen mit Schwachlasttarifen nach Allgemeinen Preisen	0,61 ct/kWh
Entnahmen > 30 kW und 30.000 kWh	0,11 ct/kWh

Sondervertragskunden, deren Durchschnittsstrompreis unter dem jeweils gültigen Grenzpreis liegen, zahlen keine Konzessionsabgabe (§ 2 Abs. 5 KAV). Dies ist per Wirtschaftsprüferstat zu belegen.

2. Blindstrommehrbedarf

Blindstrom	0,92 ct/kvarh
------------	---------------

Blindstrom wird je zusätzlich gelieferter kvarh für die Messperiode in Rechnung gestellt, in denen die Blindarbeit mehr als 50% der Wirkarbeit beträgt.

3. Aufschlag nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz

Zusätzlich zu den o.a. Preisen wird für die Umlage aus dem Gesetz für die Erhaltung, Modernisierung und den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz) ein Entgelt nach dem jeweils gültigen Satz erhoben.

Entgelte für Netznutzung:

Verbrauch	KWK-Aufschlag
verbrauchsunabhängig	0,378 ct/kWh

Für privilegierte Letztverbraucher gelten Sonderregelungen, die durch den zuständigen Übertragungsnetzbetreiber abgerechnet werden.

Preisblatt für die Nutzung des Elektrizitäts- verteilnetzes der Hertener Stadtwerke GmbH zum 01.01.2022

einschließlich der vorgelagerten Netzkosten

4. Kostenwälzung im Zusammenhang mit § 19 Abs. 2 StromNEV

Zusätzlich zu den o.a. Preisen ist die jeweils geltende Umlage nach § 19 Abs. 2 StromNEV in folgender Höhe zu entrichten. Die Umlage für 2022 wird ab dem 01.01.2022 vom Letztverbraucher in folgender Höhe erhoben.

	Verbrauch	§ 19 StromNEV Umlage
Kategorie A'	Für die ersten 1.000.000 kWh	0,437 ct/kWh
Kategorie B'	oberhalb von 1.000.000 kWh	0,050 ct/kWh
Kategorie C'	oberhalb von 1.000.000 kWh	0,025 ct/kWh

Kategorie A': Letztverbraucher zahlen für die jeweils ersten 1.000.000 kWh je Abnahmestelle den Umlagesatz für die Letztverbrauchergruppe A

Kategorie B': Letztverbraucher, deren Jahresverbrauch an einer Abnahmestelle 1.000.000 kWh übersteigt, zahlen zusätzlich für über 1.000.000 kWh hinausgehende Strombezüge eine maximale § 19 StromNEV-Umlage von 0,050 ct/kWh.

Kategorie C': Letztverbraucher, die dem produzierenden Gewerbe, dem schienenengebundenen Verkehr oder der Eisenbahninfrastruktur zuzuordnen sind und deren Stromkosten im vorangegangenen Kalenderjahr vier Prozent des Umsatzes überstiegen haben, zahlen für über 1.000.000 kWh hinausgehende Strombezüge maximal 0,025 ct/kWh.

5. Kostenwälzung im Zusammenhang mit der Offshore-Umlage nach § 17 f EnWG

Zusätzlich zu den o.a. Preisen sind die jeweils geltenden Umlagen nach § 17 f EnWG zu entrichten. Die Umlage für 2022 wird ab dem 01.01.2022 von Letztverbrauchern in folgender Höhe erhoben.

Verbrauch	Offshore-Umlage
verbrauchsunabhängig	0,419 ct/kWh

Für privilegierte Letztverbraucher gelten Sonderregelungen, die durch den zuständigen Übertragungsnetzbetreiber abgerechnet werden.

6. Kostenwälzung im Zusammenhang mit § 18 AbLaV

Verbrauch	Umlage nach § 18 AbLaV
verbrauchsunabhängig	0,003 ct/kWh

7. Rabatte gemäß §3 KAV

Rabatte nach §3 KAV werden in der Niederspannung für Abnahmestellen der Gemeinde gewährt.

Preisblatt für die Nutzung des Elektrizitäts- verteilnetzes der Hertener Stadtwerke GmbH zum 01.01.2022

einschließlich der vorgelagerten Netzkosten

III. Weitere, nicht genehmigungsbedürftige Preise

1. Messwertübertragung

manuelle Ablesung/Kommunikationseinrichtung	96,00 €/Jahr
Kommunikationsanschluss durch die Hertener Stadtwerke GmbH	192,00 €/Jahr

2. Unterbrechung bzw. Wiederherstellung der Anschlussnutzung im Auftrag des Lieferanten

a) Sperrankündigung im Auftrag des Lieferanten

Erstellung des Schreibens	11,50 Euro
---------------------------	------------

b) Unterbrechung der Versorgung (Sperrung)

Bei vorhandener Trenneinrichtung	58,00 Euro
----------------------------------	------------

Bei nicht vorhandener Trenneinrichtung und Außensperrungen wird der tatsächliche Aufwand in Rechnung gestellt.

c) Wiederherstellung der Versorgung (Entsperrung)

innerhalb der gültigen Geschäftszeiten (Montag bis Donnerstag 8.00-15.45 Uhr, Freitag 8.00-13.00 Uhr)	58,00 Euro
außerhalb der Geschäftszeiten, nur in Härtefällen (Montag bis Donnerstag 15.45-17.45 Uhr, Freitag 13.00-15.00 Uhr)	87,00 Euro
Unmöglichkeit der Durchführung, weil Kunde trotz Terminvereinbarung nicht anwesend ist	29,00 Euro

3. Entstörungseinsätze, durch Kunden verursacht

Bei Störungseinsätzen die durch Kunden verursacht wurden (z.B.: Überlastung oder Leitungsbeschädigungen) wird für die Wiederversorgung durch Austausch der Hausanschlussicherung eine Entstörungspauschale erhoben.

Entstörungspauschale	65,00 Euro
----------------------	------------

IV. Mehrwertsteuer-Hinweis

Die unter I, II, III.1, III.2 und III.3 genannten Preise sind Nettopreise; die jeweils gültige Mehrwertsteuer (zurzeit 19 %) wird dem jeweiligen Gesamtbetrag hinzugerechnet.